

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



eil Beginn des Krieges berichtet „Die große Zeit“ über die ruhmvollen Taten, die ganz Deutschland jubeln machten, und die unser Volk in neuem Bewußtsein deutscher Macht herrlich einten, als eine getreue Chronik. Sie bringt den Kriegern, die im Felde stehen, und den Millionen in der Heimat die Zusammenhänge des Geschehens nahe und stellt durch Wiedergabe von Bildnissen, von Aufnahmen der Kampfstätten, durch Sammlung urkundlichen Materials eine illustrierte Geschichte des Weltkrieges dar.

Neben den Ereignissen des Feldzuges selbst erfahren die Politik und die öffentlichen Zustände der beteiligten Staaten eine von berufenen Fachmännern herrührende Würdigung.

So gibt „Die große Zeit“ einen umfassenden Überblick über die gesamte, vom Schlachtenlärm erfüllte Gegenwart, aus der, zukunftssicher und strahlend, die neue deutsche Weltkultur aufsteigen wird. Nicht nur für uns, die wir den Krieg erleben, auch für die kommenden Geschlechter wird dieses Werk ein Quell vaterländischer Andacht und Begeisterung sein.